



creatale

Technik beherrschen,
Menschen begeistern

Sie möchten keine weiteren Informationen erhalten? [Hier](#) können Sie sich abmelden.

Sehr geehrte Damen und Herren der ,

die Bilanz des Global Game Jam am vierten Januar-Wochenende kann sich sehen lassen: Innerhalb von 48 Stunden haben mehr als 25.000 Teilnehmer in 78 Ländern über 5.000 Open-Source-Videospiele entwickelt.

Eines der Spiele des Stuttgarter Ablegers der Veranstaltung, das ‚Area Onety Five‘, entwickelte das creatale-Team aus Ludwigsburg. Mit Waffen wie der Scherzpistole – abgefeuert auf die Aliens, bringt sie den Tod durch totlachen. Oder der Rail-Gun, einer Kanone, die Schienen verschießt. Mehr über die Entstehung des Games mit viel Spielspaß lesen Sie in der Pressemitteilung.

Für Fragen stehen wir Ihnen sehr gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Dittrich
Geschäftsführer creatale GmbH

P R E S S E M I T T E I L U N G

In 48 Stunden zum funktionierenden Videospiele

creatale-Team entwickelt ‚Area Onety Five‘ beim Global Game Jam 2015 Stuttgart

Die Bilanz des Global Game Jam am vierten Januar-Wochenende kann sich sehen lassen: Innerhalb von 48 Stunden haben mehr als 25.000 Teilnehmer in 78 Ländern über 5.000 Open-Source-Videospiele entwickelt. Eines der Spiele bei der [Stuttgarter Veranstaltung](#), ‚Area Onety Five‘, entwickelte das creatale-Team aus Ludwigsburg.

48 Stunden statt monatelanger Entwicklungszeit

Professionelle Videospiele haben eine Entwicklungszeit von mindestens mehreren Monaten. Christian Dittrich, Geschäftsführer creatale GmbH, zur Motivation, auch am Global Game Jam 2015 teilzunehmen: „Der Global Game Jam bietet uns die Möglichkeit, einen Spieleprototyp zu schaffen, in den wir unsere gesamten technischen und konzeptionellen Fähigkeiten einbringen können. Eine Idee unter dem Zeitdruck von 48 Stunden umzusetzen ist trotz Übung immer wieder eine große Herausforderung.“

Eine Vorbereitungszeit haben die Teilnehmer nicht – das Thema wird erst zu Jam-Beginn bekanntgegeben. Der Spaß, mit Gleichgesinnten unter Hochdruck gemeinsam zu arbeiten, ist für Dittrich wichtig. Genauso wie ein gutes Ergebnis: „Wir sind sehr erleichtert, wenn wie diesmal am Ende ein ansehnliches Spiel steht, ohne grobe Fehler wie

Abstürze, Grafikfehler oder Showstopper! So sind wir stolz auf unser ‚Area Onety Five‘, weil es im jetzigen Zustand schon eine längere Zeit Spielspaß bietet. Geholfen hat, dass uns dieses Jahr erstmals ein Grafik-Team unterstützt hat.“

Das Spiel ‚Area Onety Five‘

Die Area Onety Five ist eine streng geheime Forschungsstation der amerikanischen Regierung, in der experimentelle Waffen entwickelt werden. Der Spieler muss in einem Jump'n'Run als Praktikant Albert Prentice mit diesen experimentellen Waffen eine Alien-Invasion abwehren.

Die Spielfreude der Entwickler finden die Anwender auch in den diversen Wortspielen wieder, so ist der Titel angelehnt an das amerikanische Militärcamp „Area 51“. Die Waffen sind beispielsweise eine Scherzpistole, abgefeuert auf die Aliens bringt sie den Tod durch totlachen. Die Rail-Gun ist eine Kanone, die Schienen verschießt. Die Waffe Rolling Stone bewegt keine alles überrollenden Steine, sondern lenkt die Aliens mit Rockmusik ab.

Das Spiel zu ‚Area Onety Five‘ mit Installationsinfos ist auf der [Global Game Jam-Website](#) verlinkt, der Direktlink zum Spiel findet sich bei [createale](#).

Die Spiele-Programmierung von ‚Area Onety Five‘ lag beim createale-Team mit Christian Dittrich, Wolfgang Fellger, Sebastian Gepperth und Adrian Schurz. Unterstützt wurden sie vom Grafik-Team mit Sonja Seiler, Sarah S. Stark und Christian Teller.

Global Game Jam vom 23. bis 25. Januar

Das Global Game Jam ist eine weltweit parallel stattfindende Veranstaltung. Dort treffen sich einmal jährlich an einem Wochenende die Spieleentwickler verschiedenster Fachrichtungen, sowohl Profis als auch Laien. Innerhalb von 48 Stunden entwickeln sie in kleinen Teams ein Spiel von der Idee bis zum fertigen Ergebnis. Die Open-Source-Spiele sind über die [Global-Game-Jam-Website](#) frei zugänglich.

Der Stuttgarter Jam mit 44 Teilnehmern in der Kulturinsel, Club Zollamt in Bad Cannstatt, stand unter dem Titel „What do we do now?“. Organisatoren waren das [SAE Institut](#) und [Chasing Carrots](#).

Über createale

Neben der Begeisterung für Games ist createale eine unabhängige, agile IT-Beratung für mittelständische Unternehmen in der Metropolregion Stuttgart. Die createale GmbH berät Unternehmen bei der Projektvorbereitung von IT-Projekten. Mit createale werden aus IT-Problemen intelligente IT-Lösungen, mit denen die Nutzer gern arbeiten.

createale ist ein Team von Software-Ingenieuren mit der Leidenschaft, für ihre Kunden die optimale IT-Lösung zu finden. Agile IT-Beratung ermöglicht Kostensenkungen oder Effizienzverbesserungen durch passende Software. Die IT-Beratung createale vertreibt keine Softwareprodukte und kann deshalb neutral und unabhängig beraten. Die inhaltlichen Schwerpunkte liegen auf der Anforderungsanalyse, Prozessoptimierung, Prototypenentwicklung und dem Software-Projektmanagement.

Mehr Infos über die createale GmbH auf www.createale.de.

Pressekontakt

Für Anfragen und Interviews steht Ihnen Geschäftsführer Christian Dittrich unter den folgenden Kontaktdaten gern zur Verfügung.

+ Bei Abdruck wird ein Belegexemplar erbeten +



creatale

creatale GmbH
Mörikestraße 30/4
71636 Ludwigsburg

☎ 07141 2399563
☎ 01523 3810033
☎ 07141 3099256-9
✉ contact@creatale.de

🌐 <http://www.creatale.de>
🐦 [@creatale](https://twitter.com/creatale)
📘 <https://www.facebook.com/creatale>
🔗 <https://www.xing.com/companies/creatalegmbh>
📍 <https://plus.google.com/116117560341351362444/posts>

Geschäftsführer: Christian Dittrich
Unternehmenssitz: Ludwigsburg
Handelsregister beim Amtsgericht: Stuttgart
Handelsregister-Nummer: HRB 742907

Sie möchten keine weiteren Informationen erhalten? [Hier](#) können Sie sich abmelden.